

AUSGABE
AUGUST
2019



ECHO

MIETERZEITUNG



WOBAU IHR VERMIETER VOR ORT

Vorwort	Seite 3
25 Jahre Wobau Geschichte und Gegenwart	Seite 4/5
Unser Neubauvorhaben Poststraße	Seite 6
Wohnen mit Service in der Glumestraße Altersgerechtes Wohnen in Zusammenarbeit mit dem Pflegedienst Beinert	Seite 7
Baumaßnahmen 2019	Seite 8
Eine Bitte an Sie! Müll in unseren Wohngebieten	Seite 9
Theater Eisleben stellt sich vor	Seite 10
Unsere Veranstaltungen 2019 Blumenmarkt Reforma	Seite 11
Tod des Mieters Vorsorgevollmacht	Seite 12
Rätselseite	Seite 13
Unsere Partner	Seite 14/15



WIR
SAGEN
DANKE!



Liebe Mieterinnen und Mieter,

unsere neue Ausgabe der Mieterzeitung „Echo“ ist da.

25 Jahre Wohnungsbaugesellschaft der Lutherstadt Eisleben mbH!

Am 21. Juni feierte die Wobau ihr 25 jähriges Bestehen. **25 Jahre Wobau** und SLE wollten wir gemeinsam mit den Eislebern feiern. Aus diesem Grund haben wir uns mit den Stadtwerken der Lutherstadt Eisleben GmbH dazu entschlossen, das Stadtfest in diesem Jahr in besonderer Weise finanziell zu unterstützen. Hoffentlich hat es Ihnen genauso gut gefallen wie uns. Wir möchten an dieser Stelle noch einmal Danke sagen an alle die uns unterstützt und die Treue gehalten haben.

Das erste halbe Jahr 2019 ist schon wieder vergangen. Viele Veränderungen fanden in diesem Jahr auch bei uns statt. So haben wir unseren Leiter Kundenservice Herrn Erdmenger, der fast 30 Jahre bei uns im Unternehmen tätig war, im April in den wohlverdienten Ruhestand geschickt. An seine Stelle ist unsere Kollegin Frau Nicole Posselt, seit 2015 in unserem Unternehmen, getreten. Viele kennen Sie sicherlich noch aus der Vermietung und vom Beschwerdemanagement. Bei Anliegen und Fragen rund um das Thema Wohnen, Wohnumfeld, Streitigkeiten, Beschwerden, Vorschläge und Verbesserungen steht Sie Ihnen ab sofort als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Auch unsere Vermietung konnten wir verstärken. Seit November 2018 steht Ihnen neben Frau Scholz,

Frau Nicole Dölz für alle Fragen zum Thema neue Wohnung, Wohnungswechsel, usw. zur Verfügung.

Bereits im ersten Halbjahr haben wir zahlreiche Baumaßnahmen durchgeführt. Die wohl größte und aufwendigste Baumaßnahme fand in der Ernst-Thälmann-Siedlung statt, wo wir in Zusammenarbeit mit dem Abwasserzweckverband dringende Sanierungsarbeiten an den Abwasserleitungen und Hausanschlüssen durchgeführt haben. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Mieterinnen und Mieter in der Ernst-Thälmann-Siedlung für das große Verständnis bedanken. Wir wissen, dass Sie in den letzten Jahren viele unterschiedliche Baumaßnahmen erduldet haben. Wir versprechen Ihnen an dieser Stelle, dass wir uns darum kümmern werden alle Außenanlagen wieder ansehnlich herzurichten.

Im vergangenen Jahr haben wir die Fassadenarbeiten in der Kurt-Wein-Straße 1-4 und 5-8 abgeschlossen. Nun stehen noch die Arbeiten an den Außenanlagen aus. Diese werden bis Jahresende durchgeführt, so dass auch unsere Mieter in der Kurt-Wein-Straße endlich wieder ein ordentliches Gesamtbild vorfinden. Bis zum Jahresende werden wir auch weiter an unseren Müllcontainerplätzen arbeiten und die E.-Thälmann-Siedlung und Bereiche der Raimeser Straße mit neuen Containerplätzen ausstatten.

Natürlich fand auch in diesem Jahr unser alljährlicher Blumenmarkt statt. Leider war das Wetter nicht so toll, trotzdem sind zahlreiche Mieter unserer Einladung nachgekommen und haben sich einen Blumenkasten bepflanzen lassen. Diese Tradition wollen wir aufrechterhalten und auch im kommenden Jahr werden wir unseren Blumenmarkt veranstalten.

Unser Ziel war und ist es auch weiterhin, dass Sie liebe Mieterinnen und Mieter sich bei uns Zuhause fühlen. Wann immer Sie ein Problem haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns. Wir kümmern uns darum.

Jetzt bleibt uns noch übrig, Ihnen einen schönen Spätsommer zu wünschen. Genießen Sie die warme Jahreszeit. Bald ist dann auch schon wieder Wiesenzeit.

Das gesamte Team der Wobau wünscht Ihnen alles Gute und ein schönes Wohnen bei uns.

Ihr Marc Reichardt

Geschäftsführer



25 JAHRE
WOBAU
WIR SAGEN
DANKE!

Geschichte

Am 21.06.1994 wurde die Wohnungsbaugesellschaft der Lutherstadt Eisleben mbH als 100%ig kommunales Unternehmen gegründet. Wichtigster Zweck der Gesellschaft ist bis heute die Versorgung breiter Schichten der Bevölkerung mit Wohnraum.

Unser Unternehmen startete mit einem Wohnungsbestand von 4.950 Wohnungen und Gewerbeeinheiten in die Marktwirtschaft. Der gesamte Wohnungsbestand war zu diesem Zeitpunkt in einem überwiegend sanierungsbedürftigen Zustand. Im Bestand unserer Gesellschaft waren zudem ca. 60

Gebäude mit rund 300 Wohnungen von Rückübertragungsansprüchen durch Alteigentümer betroffen. Mit hohen Kreditaufnahmen und den Einnahmen aus dem Verkauf eines Teils seiner Häuser konnte das Unternehmen einen großen Teil seiner Investitionen im übrigen Wohnungsbestand umsetzen.





Gegenwart

Heute, nach 25 Jahren, können wir mit großem Stolz darauf zurückblicken, einen nicht unerheblichen Beitrag zur Verschönerung des Eisleber Stadtbildes geleistet zu haben. Heute bewirtschaften wir ca. 3.000 Wohnungen in Eisleben, Volkstedt, Unterrißdorf, Wolfenrode, Hedersleben/Oberrißdorf und sind der größte Vermieter in der Lutherstadt Eisleben.

Mittlerweile sind die meisten Häuser in unseren Wohnsiedlungen saniert. Unsere Außenanlagen sind in einem gepflegten Zustand. Alles wirkt freundlich und einladend. In den letzten Jahren wurden viele energetische Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Hier sei die Johann-Agricola-Straße, die Kurt-Wein-Straße, die Katharinenstraße sowie die Raimoser Straße erwähnt. Im Wohngebiet Helbraer Straße sind die Straßenzüge J.-Agricola-Straße und Kurt-Wein-Straße nun ebenfalls vollständig saniert. Die Häuser erstrahlen in frohen Farben und die Siedlung wirkt

modern und einladend.

Durch ein von der Investitionsbank Sachsen-Anhalt aufgelegtes Förderprogramm konnten wir zudem einen Teil stark sanierungsbedürftiger Leerwohnungen in den vergangenen Jahren komplett instand setzen. Auch der Anschluss unserer Häuser in der Piecksiedlung (2014) und der Thälmann-Siedlung (2016) an das Fernwärmesystem in Zusammenarbeit mit der Stadtwerke der Lutherstadt Eisleben GmbH trug bedeutend zur weiteren Versorgungssicherheit und Preisstabilität für unsere Mieterschaft bei. Mitte dieses Jahres wird ebenfalls die Sanierung der Abwasserleitungen im Bereich der Bergmannsallegemeinsam mit dem Abwasserzweckverband abgeschlossen.

In den kommenden Jahren werden wir natürlich auch weiterhin in unsere Wohnungsbestände investieren. Um dem Bedarf an modernem Wohnraum

auch zukünftig gerecht zu werden, sind durch die Gesellschaft weitere Neubauprojekte geplant. Hier sei unser Neubau in der Poststraße in Kooperation mit der ENEX GmbH sowie die Fortführung des Projektes Petristraße, die „Petrihöfe Teil 2“ erwähnt.

Unsere Hauptaufgabe wird aber weiterhin darin bestehen, den Wohnungsleerstand so gering wie möglich zu halten und attraktives Wohnen zu marktüblichen, aber bezahlbaren Preisen anzubieten.

Wenn wir jetzt unser 25-jähriges Jubiläum feiern, sagen wir Danke an alle, die uns unterstützt und die Treue gehalten haben.



NEUBAU- VORHABEN POSTSTRASSE



Die Wohnungsbaugesellschaft der Lutherstadt Eisleben mbH plant zusammen mit der ENEX Finanzpartner und Beteiligungsgesellschaft mbH ein Neubauprojekt in der Poststraße. Hierfür wurden gemeinsam mit dem Planungsbüro Herbst aus Halberstadt Ideen für eine Bebauung des Grundstückes entwickelt.

Dabei sollen an diesem Standort hochwertige und moderne Wohnungen zwischen 70 und 120 m² sowie Gewerberäume im Erdgeschoss entstehen. Die Wohnungen werden alle barrierearm und mit Balkon oder Loggia ausgestattet sein. Die Grundrisse und Wohnungsgrößen können in gewissem Maße in der Planungsphase noch flexibel gestaltet werden, so dass hier sehr individuell auf Interessentenwünsche eingegangen werden kann. Ge-

plant sind 3- und 4-Raum-Wohnungen; bei Bedarf können auch 5-Raum Wohnungen in qualitativ hochwertiger Ausstattung angeboten werden.

Die Neubauten befinden sich in ruhiger Lage, jedoch gleichzeitig mitten im Zentrum der Stadt Eisleben – nicht weit entfernt vom Marktplatz und fußläufig erreichbaren Einkaufsmöglichkeiten. Baubeginn ist voraussichtlich im März 2020, die Fertigstellung soll dann im Sommer 2021 erfolgen.

Der Minister für Landesentwicklung und Verkehr, Herr Thomas Webel, hat sich bei einem Vor-Ort-Termin einen persönlichen Eindruck von dem entstehenden Projekt verschafft, welches gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin Frau Fischer, der ENEX GmbH und dem Planungsbüro am 20. Mai

2019 auf dem Grundstück in der Poststraße vorgestellt wurde.

Die Wohnungsbaugesellschaft geht davon aus, mit diesem Neubauprojekt einen weiteren wichtigen Schritt zur Belebung und Erhöhung der Attraktivität der Innenstadt zu gehen und damit eine weitere Lücke zur Nachfrage nach modernem Wohnraum in der Innenstadt schließen zu können.

Da wir davon ausgehen, dass zukünftig starkes Interesse zur Anmietung von Wohn- oder Gewerbeeinheiten an diesem Objekt besteht, lassen Sie sich am besten frühzeitig bei uns registrieren:

wenden Sie sich bitte hierzu an unser Vermietungsteam unter der Ruf-Nummer 03475 678-114 bzw. per Mail an vermietung@wobau-eisleben.de.

WOHNEN MIT SERVICE

Glumestraße 12

Wohnen mit Service - Ganz neu bei uns in der Glumestraße 12 in Kooperation mit dem Pflegedienst Beinert.

Unsere Mieter werden immer älter, das ist längst kein Geheimnis mehr. Doch das Älter werden verlangt auch immer wieder neue, individuelle Lösungen für den Mieter aber auch für den Vermieter. Leider ist es oftmals nicht möglich, in der bisherigen Wohnung zu verbleiben. Natürlich helfen wir, wo wir nur können, manchmal reicht das aber nicht aus und der Mieter muss umziehen.

Aber muss es immer gleich ein Pflegeheim sein?

Viele möchten auch im hohen Alter unabhängig sein, die eigenen 4 Wände bewohnen und nur dann Hilfe in Anspruch nehmen, wenn man sie wirklich benötigt. Aus diesem Grund starten wir das Projekt **“Wohnen mit Service in der Glumestraße”** in Kooperation mit dem Pflegedienst Beinert.

Was bietet Ihnen dieses Projekt?

Kurz gesagt, Sie bleiben so lange wie möglich selbstständig, bewohnen eine eigene Wohnung, erhalten aber die Hilfe, die Sie wollen und benötigen. Wir

bieten Ihnen sanierte 1- und 2-Raumwohnungen mit ebenerdiger Dusche, Aufzug und teilweise mit Balkon. Über einen Servicevertrag buchen Sie die Leistungen vom Pflegedienst Beinert. Darunter zählt u.a. ein Notrufsystem, das im Ernstfall die entsprechenden Hilfen veranlassen kann.

Der Pflegedienst Beinert hat in der Glumestraße 12 einen Gemeinschaftsraum mit Terrasse. Hier finden gemütliche Nachmittage, Feste und Veranstaltungen statt. Aber auch gemeinsame Essen sind möglich. Gerade wenn man allein ist, ist es um so wichtiger den Kontakt zu anderen Menschen nicht zu verlieren. Hier können Sie sich treffen und austauschen in einer gemütlichen Atmosphäre. Wahrscheinlich ist die Wohnung kleiner als Ihr jetziges Heim. Aber bedenken Sie: Kleinere Wohnungen bedeutet auch weniger Aufwand beim Sauberhalten, geringere Energiekosten und kürzere Wege. In jeder Wohnung gibt es die Möglichkeit eine eigene, kleine Küche einzubauen, so dass Sie trotzdem unabhängig bleiben. So können Sie eine Tasse Kaffee kochen oder vielleicht ein paar Plätzchen backen, das Mittag-

essen aber z.B. vom Pflegedienst Beinert beziehen.

Unser Ziel ist es, Ihre Unabhängigkeit zu unterstützen, damit Sie solange wie möglich selbstständig in Ihrer gewohnten Umgebung wohnen können.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gern können Sie sich eine Musterwohnung anschauen bestehend aus 1 Zimmer, einer kleinen Kochnische, einem Bad mit ebenerdiger Dusche sowie einem Balkon.

Sie haben Fragen rund um das Thema Wohnen in der Glumestraße?

Unser freundliches Vermietungsteam hilft Ihnen gern weiter.

Telefon: 03475-678 114

Sie haben Fragen rund um das Thema Service, Pflege usw.?

Herr Beinert vom Pflegedienst Beinert beantwortet gern all Ihre Fragen.

Telefon: 03475 - 72 59 353



HIER
WIRD
GEBAUT!!

Auch im Jahr 2019 haben wir allerhand saniert und repariert. Finden Sie hier einen kleinen Auszug über unsere bisherigen Baumaßnahmen 2019.

In der Ernst-Thälmann-Siedlung wurden in Zusammenarbeit mit dem AZV alle Abwasserleitungen saniert und die Hausanschlüsse erneuert.

In der Bergmannsallee 19-21 haben wir die Balkone vervollständigt. Nun sind auch die Mittelwohnungen und die rechten Wohnungen mit Balkonen ausgestattet.



Vor dem Balkonanbau wurde noch die Treppe zum Hauseingang Berg-

mannsallee 21 neu instand gesetzt und der Sockelbereich abgedichtet und neu gestrichen.

Im Objekt Martin-Rinkart-Straße 14-18 wurden im April dringende Sanierungen der Trinkwasserleitungen vorgenommen. Die Firma SHS Riedel GmbH hat diese Arbeiten durchgeführt. Zeitweise war es leider nicht zu verhindern, dass unsere Mieter ohne Trinkwasser waren. Wir haben uns jedoch bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Im Anbau der Glumestraße 12 ist ein Gemeinschaftsraum mit Terrasse, Foyer und behindertengerechten WCs für den Pflegedienst Beinert entstanden.



Die Arbeiten in der Hübitzer Straße 38a im Ortsteil Volkstedt wurden in diesem Jahr abgeschlossen. Neben der gedämmten Fassade, die in einem frischen Grün erstrahlt, wurden auch die Wege neu gestaltet.



Die Von-Veltheim-Straße 1/2 soll ebenfalls Balkone erhalten. Es ist geplant bis zum Jahresende die Wohnungen mit Balkonen auszustatten.

Neben all diesen Maßnahmen wurden noch Bauarbeiten im Bereich der Wasserinstallation in einigen Häusern sowie an den Heizungsanlagen durchgeführt.

Liebe Mieterinnen und Mieter,

in jeder Mieterzeitung greifen wir das Thema Müll auf, egal ob es sich um Sperrmüll, Hausmüll, Trennung von Müll o.ä. handelt.

Vermeehrt erreichten uns in den letzten Monaten Nachrichten darüber, dass Dachböden, Kellerräume und Hausflure mit Kartons, Zeitungspapier und alten Möbelteilen vollstehen. Aber auch auf unseren Grünflächen werden unachtsam Sperrmüllteile entsorgt, ohne dies bei der Abfallwirtschaft anzuzeigen. Aus diesem Grund möchten wir uns an dieser Stelle erneut mit der Bitte an Sie wenden, darauf zu achten, dass die Häuser und Außenbereich sauber und ordentlich bleiben.

Eventuell hat der eine oder andere Mieter es auch aufgegeben uns zu benachrichtigen, dass der Trockenraum im Keller schon wieder voll Sperrmüll ist, der nicht zugeordnet werden kann. Wir können Ihnen aber versichern, wir kümmern uns um die Angelegenheit, auch wenn es nicht von heute auf morgen passieren kann. Denn es ist nicht schön, wenn man seine Wäsche nicht mehr trocknen kann, weil der komplette Dachboden mit Gerümpel und Kartons voll steht. Es ist unansehnlich, wenn im Treppenhaus überall Papier herum liegt, alte Schränke vor Wohnungstüren stehen oder Sperrmüll unter der Treppe abgeladen wurde.

Ganz zu schweigen von den Außenanlagen. Unachtsam wird hier Müll vor die Container gestellt, Bonbonpapier, Zigarettenkippen, Trinkepäckchen – vor allem jetzt in der warmen Jahreszeit finden wir dies vermehrt vor den Häusern und auf den Grünflächen. Dann sind es unsere Mitarbeiter, die die Müllplätze abfahren und daneben geworfenen Müll in die dafür vorgesehenen Container werfen müssen.

Ein weiteres Problem in den Häusern: Zeitungen, die vor der Haustür oder



im Eingangsbereich des Hausflures in einem Karton gesammelt werden. Wir verstehen natürlich, wenn Sie Zeitung für die Kita oder die Schulen sammeln und wir finden es toll, wenn Sie dabei unterstützt werden. Leider stellt dies aber auch eine hohe Brandgefahr dar. Unachtsam ist schnell eine brennende Zigarettenkippe im Papier gelandet und im Hausflur entsteht ein Großbrand. Deshalb möchten wir Sie an dieser Stelle noch einmal für die Gefahren sensibilisieren und Sie bitten, die Zeitungen in der Wohnung oder in Ihrem Kellerraum zu lagern.

Liebe Mieterinnen und Mieter, nicht nur wir wollen unsere Häuser und Siedlungen sauber haben, Sie doch sicherlich auch?

Wer will schon in einem Umfeld leben, was ständig vermüllt ist, wo alte Sachen einfach auf der Straße liegen, Zeitungen überall verteilt sind und Müllbeutel achtlos herumliegen.

Wir weisen noch mal ausdrücklich darauf hin, dass jedes abgestellte Möbelteil im Trockenraum, auf Dachböden oder im Hausflur gefährlich werden kann. Vorallem im E-Raum ist es untersagt, Gegenstände jeglicher Art

abzustellen oder zu lagern. Wenn Sie Sperrmüll haben, melden Sie ihn bitte bei der Abfallwirtschaft an. Jeder Mieter erhält ein Heft, wo man Sperrmüllkarten findet. Bitte stellen Sie Ihren Sperrmüll nicht auf dem Dachboden oder in die allgemeinen Kellerräume. Sollte dies dennoch mal erforderlich sein, sprechen Sie bitte vorher mit uns, damit wir die Gegenstände zuordnen können.

Bitte trennen Sie Ihren Müll und entsorgen Sie diesen ordnungsgemäß in die dafür vorgesehenen Tonnen. Es hilft nicht nur uns, sondern auch Ihnen. Mülltrennung spart Ihnen Müllgebühren bei den Betriebskosten und ist gut für unsere Umwelt.

Halten Sie die Grünflächen sauber, achten Sie darauf, dass Ihre Kinder nicht ausversehen das Bonbonpapier oder das Trinkepäckchen auf den Rasen werfen. Bitte nutzen Sie für die Zigarettenstummel Aschenbecher oder ein Glas, wo sie diese dann entsorgen können.

Für ein schönes Wohngebiet und Wohngefühl.

Vielen Dank!



FREI ZU
SEIN!

Das Theater Eisleben feiert in seiner 67. Spielzeit Freiheit und Selbstbestimmung

Nach der wohlverdienten Sommerpause startet das Theater Eisleben am 24. August mit dem Theaterfest in die 67. Spielzeit. Mit einem bunten Bühnenprogramm des Ensembles, Livemusik von der Jasmin-Graf-Show-Band, mit der traditionellen Versteigerung und der Verleihung des Mansfeld-Oskars wird dieser Tag zum Vorboten für eine weitere Spielzeit, in der das Theater in der Lutherstadt zum Staunen, Lachen und Genießen aber auch Nachdenken einlädt.

Mit jeder Spielzeit bietet das Theater Eisleben ein knappes Dutzend Premieren sowie verschiedenste Repertoirestücke aller Genres für Erwachsene, Jugendliche und Kinder auf zwei Bühnen. Das Theater in der Lutherstadt sieht sich mit seinem Spielplan einer gesellschaftlichen Relevanz verpflichtet. Dazu gehört auch die Auseinandersetzung mit aktuellen

Themen und so auch die Beschäftigung mit der noch jungen Geschichte der ehemaligen DDR. Die Sehnsucht und die Notwendigkeit, frei zu sein, werden uns und unsere Besucher im 30. Jubiläumsjahr des Mauerfalls maßgeblich beschäftigen. So wird die erste Premiere der Saison „Das kürzere Ende der Sonnenallee“ in einer Bühnenfassung von Peter Dehler nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Brussig und seiner Verfilmung die 1970er Jahre in der DDR lebendig machen.

Treffen Sie außerdem mit uns „Ziemlich beste Freunde“, die sehr verschieden sind und wecken Sie mit uns „Schlafende Hunde“. Erfahren Sie – ob als Kind oder Erwachsener – viel über Freundschaft, Mut und Toleranz von „Schneeweißchen & Rosenrot“ und vom Pinguin „Ginpuin - Auf der Suche nach dem großen Glück“.

In den Klassenzimmern servieren wir einen „Pfefferminztee auf dem Dach“, im Jugendtheater geben wir einer „Nolife“-Generation eine Stimme. Wenn „Biedermann und die Brandstifter“ zu viel Raum in unserer Welt bekommen, ist dies eine Herausforderung für alle Generationen. Am Spielzeitende stellt sich die Frage, ob eine „Extrawurst“ gebraten werden soll. Die ZUGABEN widmen sich u.a. Einar Schleefs Erzählungen zur Berliner Mauer und Dietrich Bonhoeffers Briefen und Aufzeichnungen aus der Haft.

Nebendenhouseigenen Inszenierungen laden die Eisleber Bühnen wie immer auch mit einem hochkarätigen Gastspielprogramm von Musiktheater und Ballett über Kabarett, Lesungen und klassischen sowie populären Konzerten ein. Das Theater Eisleben freut sich auf Ihren Besuch!



BLUMENMARKT 2019

Am Samstag, den 11. Mai 2019 fand zum 10. mal unser **Blumenmarkt** statt. In diesem Jahr haben wir uns ein paar Neuerungen einfallen lassen, um noch mehr Besucher auf unseren Blumenmarkt zu locken. In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Mansfelder Land e.V.

haben wir einen kleinen Frühlingsmarkt organisiert. Die Lebenshilfe hat leckeren Kuchen verkauft, sowie Keramiksachen und Kerzen.

Die "Warme Stelle" aus Unterrißdorf hat für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Auch konnten wir einen

Imker gewinnen, der seinen leckeren Honig verkauft hat. Selbstverständlich, wie in jedem Jahr, konnten unsere Mieter auch wieder ihre mitgebrachten Blumenkästen vom Garten- und Landschaftsbaubetrieb Hörnig mit bunten Blumen bepflanzen lassen. Leider war das Wetter an diesem Tag eher nass. Trotzdem konnten wir viele Besucher auf unserem Blumenmarkt begrüßen. Wir hoffen unsere Mieter haben viel Freude mit den Blumen.



REFORMA 2019

Vom 01. bis zum 05. Mai stand wieder die Frühlingswiese mit der **Reforma** an. Selbstverständlich waren auch wir mit dabei. In diesem Jahr hatten wir zusammen mit der Lutherstadt Eisleben und den Stadtwerken Lutherstadt Eisleben einen Gemeinschaftsstand auf der Reforma. Direkt am Eingang fand man uns und viele Interessierte haben sich an unserem Stand informiert.

Als kleine Attraktion haben wir ein Glücksrad aufgebaut. Ein Spaß für Groß und Klein. Jeder der den Hauptgewinn erdreht hat, erhielt von uns einen Sektkühler mit einer Flasche Sekt und konnte an unserer Auslosung teilneh-

men. Zu Gewinnen gab es eine Stadtführung, ein Essensgutschein sowie eine Genussbox. Die Gewinner wurden auf unserem Blumenmarkt ausgelost.

Aber auch wer keine Treffer landete ging bei uns nicht leer aus. Kleine Werbegeschenke wie Kulis, Beutel und Schlüsselanhänger und für die Kids Quetschbälle, Seifenblasen und Bleistifte. Über eine große Leinwand haben wir Angebote und Informationen abspielen lassen. So konnte uns keiner übersehen.

Rundherum war es eine gelungene Veranstaltung.





VORSORGE
TREFFEN
FÜR DEN
ERNSTFALL

Ob Unfall, Krankheit oder Alter – es kann viele Fälle geben, dass man seine persönlichen Angelegenheiten vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr selbst verantworten kann.

Während Eltern für ihre minderjährigen Kinder entscheiden können, trifft das auf Angehörige von Volljährigen nicht mehr zu, wenn keine rechtsgeschäftliche Vollmacht vorliegt oder ein gerichtlich bestellter Betreuer eingesetzt ist.

Unsere Empfehlung: Kümmern Sie sich rechtzeitig darum, wer im Ernstfall Ihre Angelegenheiten in Ihrem Sinne regeln soll. Mit einer Vorsorgevollmacht benennen Sie eine oder mehrere Person(en), die Entscheidungen für Sie treffen kann, wenn Sie selbst nicht mehr dazu in der Lage sind. Das sollte selbstverständlich eine Person sein, der Sie voll und ganz vertrauen und die nur in Ihrem Sinne handeln wird. Bitte berücksichtigen Sie auch, dass die meisten Vollmachten mit Eintritt des Todes erlöschen. Wir empfehlen Ihnen eine Vollmacht über den Tod hinaus aus-

zustellen (dies muss ausdrücklich erwähnt werden), damit auch nach Ihrem Tod die richtigen Entscheidungen getroffen werden können. Nur so ist z.B. die Wohnungskündigung überhaupt möglich.

Unsere Erfahrungen der letzten Jahre haben leider gezeigt, dass die meisten Menschen keine Vorsorge, auch hinsichtlich ihrer gemieteten Wohnung, getroffen haben. Meist sind es dann die Angehörigen, die neben dem Verlust eines geliebten Menschen nun auch noch vor großen Herausforderungen bezüglich der gemieteten Wohnung, der Bankangelegenheiten und dergleichen stehen.

Eine Vorsorgevollmacht erstreckt sich i.d.R. über gesundheitliche Belange wie z.B. Operationen, medizinische Behandlungen, lebenserhaltende Maßnahmen oder die Unterbringung im Pflegeheim. Aber auch Verträge, Versicherungen, Immobilien- und Bankangelegenheiten werden hier geregelt. Solche Vollmachten gibt es im Internet kostenlos als Vorlage.

Eine notarielle Beglaubigung ist nicht notwendig. Eine Unterschrift des Vollmachtgebers und des Vollmachtnehmers ist ausreichend.

Aber was passiert wenn man plötzlich einen Unfall hat, in den Urlaub gefahren ist und es zu Havarien an den Versorgungsleitungen (Wasser, Elektro oder Gas) kommt oder ein Feuer ausbricht und niemand in Ihrer Wohnung anzutreffen bzw. keiner erreichbar ist?

Neben einer Vorsorgevollmacht ist es für solche Fälle auch wichtig, bei uns eine Kontaktperson zu benennen, die in Notfällen informiert werden kann. Dazu müssen Sie uns nur Namen und Anschrift der betreffenden Person mitteilen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird der zu Kontaktierende von uns benachrichtigt, dass seine Daten von Ihnen hinterlegt werden und schon ist im Notfall alles geregelt.

Bei Fragen zum Thema wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

Senden Sie uns Ihre Antwort an:
 Wohnungsbaugesellschaft der
 Lutherstadt Eisleben mbH
 Schloßplatz 2, 06295 Lutherstadt Eisleben

oder per E-Mail an:
 info@wobau-eisleben.de

Unter allen richtigen Einsendungen
 werden wir drei Gewinner aus-
 losen. Das Lösungswort der letzten
 Ausgabe lautete: **Sommersprossen**.
 Unsere Gewinner erhielten einen
 Gutschein vom REWE-Einkaufsmarkt in
 Höhe von **20,00 €**.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und viel
 Erfolg beim Knobeln.



ge- schwind, rasch	engl. Welt- umsegler (James)	Teil eines Zeit- messers	Frau des Menelaos	histo- rische Provinz Irlands	Ver- ord- nung, Erlass	vage, un- präzise	säugen, stillen; anheizen	himmel- blaue Farbe	Grund- stoff- teilchen	äthe- rische Flüssig- keit
→	↓			○ 2	→				↓	
großer, kräftiger Rasse- Hund		dt. Dichter (Gotthold Ephraim)						Haupt- stadt von Texas (USA)	○ 3	
→			○ 4	Inhaber eines Land- sitzes	durch- sichtige Farb- schicht	Stadt und Fluss in Böhmen			lebhaft (Ge- spräch)	unge- züg- eltes Besitz- streben
akusti- sches Telefon- signal								Region in Südost- italien	○ 6	römi- scher Liebes- gott
Grill; Kamin- gitter	Aufmerk- samkeit, Vorsicht	mensch- liche Aus- strahlung			Augen- flüssig- keit	Bruder des Moses				Wind am Garda- see
→	↓		↓	Lärm, Aufruhr	Hunde- krank- heit			○ 7	größere Meeres- bucht	
Gebäu- detail, Zimmer		gewalt- same Verän- derung				○ 5	besitz- anzei- gendes Fürwort			Ausruf der Verwun- derung
→	○ 9			griechi- sche Göttin			alt- nord. Erzäh- lung in Prosa	↓	Zug- ma- schine (Kurz- wort)	Sitz- bereich im Theater
Auto mit sportli- cher Ka- rosserie				flüch- tiger Augen- blick	glas- artiger Schmelz- überzug					Geliebte des Zeus
bestän- dig, gleich- bleibend		sich Wissen aneignen		○ 10			Dahlie			○ 1
→				Sitz- möbel				○ 8	Spazier- fahrt, Ausflug	

Lösungswort: _____



HMS - Kaiser
Werterhaltung die gefällt.
Partnerschaft von Anfang an.

Seit 2000 haben wir uns, als modernes Dienstleistungsunternehmen, ein umfangreiches Wissen in der Haus- und Grünflächenpflege, der Instandhaltung und Instandsetzung bis hin zum kaufmännischen Gebäudemanagement angeeignet.

In Halle, Merseburg, Bad Lauchstädt, Eisleben, Löbejün, Querfurt, Teutschenthal, Petersberg, Spergau und Leuna betreuen wir derzeit ca. 3500 Wohnungen, gewerbliche Einrichtungen und mehr als 200.000 m² Grünfläche.

Profitieren auch Sie von unseren Erfahrungen und unseren guten Kontakten zu regionalen Unternehmen.

Ihre Vorteile:

-  Persönliche Beratung und Betreuung
-  Höchste Qualität
-  Termingarantie und Zuverlässigkeit
-  Kostensicherheit

Dienstleistung von A - Z

-  Allgemeiner Hausmeisterservice
-  Grünanlagenpflege
-  Reinigungsleistungen
-  24h Notdienst
-  Baudienstleistungen
-  Winterdienst
-  Sonderleistungen
-  Büroservice



Kontakt:

HMS - Kaiser
Bergmannsring 30
06217 Merseburg

Telefon:

03461 - 821 66 28

Fax:

03461 - 821 66 52

info@hms-kaiser.de
www.hms-kaiser.de

info@hms-kaiser.de • 03461-821 66 28 • www.hms-kaiser.de



Dachdeckermeister

Andreas Hildebrandt

**NOTDIENST
24h Service**



Unsere Leistungen:

- Gerüstbau • Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen aus Tonziegel oder Dachsteinen • Schieferdeckungen
- Fassadenbekleidungen • Zimmererarbeiten
- Dachklempnerarbeiten
- Schornsteinkopfsanierungen
- Beseitigung von Sturm- und Hagelschäden
- Kundendienst für Kleinreparaturen

**Dachdeckermeister
Andreas Hildebrandt**

Plan 10 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel: 03475 613736 · Funk: 01515 8778746

info@dachprofi24.de • www.dachprofi24.de



HESSE

Malerbetrieb

Alte Hauptstraße 18
06295 Luth. Eisleben OT Rothenschirmbach

Tel. 03475 / 71 98 15
E-mail:malerhesse@t-online.de

GOETHE

Malerfachbetrieb

TAPEZIEREN • BÖDENVERLEGUNG • WÄRMEDÄMMUNG
FASSADENSANIERUNG



Ernst-Thälmann-Str. 43
06313 Ahlsdorf

Telefon: 034772 83 76 6
Fax: 034772 83 76 8
Mobil: 0171 65 61 68 5
Email: goethe-ltd@gmx.de

Märchenhafte
Wohnungen
finden Sie bei uns.

www.wobau-eisleben.de



Genau mein
Ding.



sparkasse-msh.de

**Immer da, wo ich
bin: mein Konto.**

Kostenfrei für alle bis
maximal 25 Jahre. Banking
per App, online, am Terminal
oder in der Filiale. Nähere
Informationen auf [sparkasse-
msh.de/start](http://sparkasse-msh.de/start).

 Sparkasse
Mansfeld-Südharz





SO
ERREICHEN
SIE UNS!

Wohnungsbaugesellschaft
der Lutherstadt Eisleben mbH
Schloßplatz 2
06295 Lutherstadt Eisleben

Sie erreichen uns zu folgenden Zeiten:

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Telefonnummern:

Zentrale: 03475 678-0
Vermietung: 03475 678-114
Reparatur: 03475 678-188
Mietzahlungen: 03475 678-137
Baukoordination: 03475 678-191

Im Notfall (Havarie): 03475 678-222

(hier meldet sich der Wachschutz)

Fax: 03475 678-131
E-Mail: info@wobau-eisleben.de
Web: www.wobau-eisleben.de

